

Schließen**Nachrichten von 17.10.2005, 23:11:50****Betreff:** die sogenannte VOGELGRIPPE ist k e i n VIRUSRadio Moskau Redaktion letters@vor.ru

Atten: Redaktion Radio Moskau

Aufgrund der brennenden Aktualität weise iCH zusätzlich darauf hin, daß der sogenannte Vogelgrippe-Impfstoff, von denen Deutschland sechs Millionen Dosen T a m i f l u bestellt hat, hochgradig radioaktiv strahlenwirksam ist, zuerst über das Testverfahren einen +positiven Wert anzeigt, dann jedoch übergeht und eine Meßkette anzeigt. Die Inhaltsstoffe lassen sich durch Resonanzverfahren aufgeschlüsselt, der ionisierte Strahlung, sowie Transurane und der Kernstrahlung zuordnen:

- 102 Nobelium
- 94 Plutonium
- 88 Radium (Urelement)

Wiederholt wird darauf hingewiesen, daß die sogenannte VOGELGRIPPE k e i n VIRUS ist, sondern ausschließlich, bei freilebenden Tieren durch radioaktive Pflanzendünger, sowie durch das Niedersinken der radioaktiven Partikeln aus den Chemtrails und das Abregnen der radioaktiv gebombten gamma-strahlenbelasteten Wolken verursacht wird.

Werden zudem nun noch die hochgradig radioaktiven Impfstoffe gespritzt, ist davon auszugehen, daß das zu einem Exodus bei freilebenden Tieren, in Geflügelfarmen und in der Natur führt - nichts anderes - wie BSE, über radioaktive Futtermittel hervorgerufen. Die einzige Chance liegt darin die Gebiete total zu entstrahlen, nehmen SiE dazu bitte Kontakt auf. Tests können jederzeit an jedem Ort angeboten werden, vorher und nachher.

Mit freundlichem Gruß

Brigitte Schlabit
Sachverständiger i. BVFS e.V.
Ak. SEINSFORSCHUNG BIOENERGETIK (ASB) INTERDIS e.V.

und noch mehr erfahren Sie bei "unglaublichkeiten" unter folgenden Link:
http://unglaublichkeiten.com/unglaublichkeiten/htmlphp2/u2_1224Vogelgrippe.html

Schließen

nachrichtenscript von artmedic webdesign

Von: info@heilnetzinstitut.de [mailto:info@heilnetzinstitut.de]
Gesendet: Montag, 6. März 2006 15:39
An: xxxt@t-online.de
Betreff: HNI: Vogelgrippealarm - Zwangsimpfung - Was tun?

Sehr geehrter Herr Haupt,
 Sie erhalten diese unregelmäßigen News aufgrund Ihrer Zustimmung.
 Pfad für Impfbescheinigung neu eingebaut!

BITTE AUCH AN IHRE FREUNDE UND BEKANNTEN WEITERLEITEN!

Vogelgrippe - Was jeder Arzt und Heilpraktiker, aber auch jeder Bürger wissen sollte

Die **Kampagne zur Verbreitung von ANGST** durch eine Vogelgrippe-Pandemie ist in vollem Gang. Die Regierung trägt durch den Einsatz von Spezialeinheiten genau so zur Verunsicherung der Bevölkerung bei wie die Presse, die eine hohe Gefährlichkeit "nicht ausschließt". Der unkundige Leser gerät in Schrecken und hält ganz sicher auch eine Zwangsimpfung, die für Ende März geplant ist, für gerechtfertigt. Letzten Endes stellt die ganze Kampagne eine groß angelegte [Marketing-Kampagne](http://www.taz.de/pt/2005/10/12/a0169.nf/text) (http://www.taz.de/pt/2005/10/12/a0169.nf/text) zum Absatz von Tamiflu in Verbindung mit der [Lösung des Renten- und Krankenkassenproblems](http://www.verbraucherselbstschutz.de/files/pdf/vogel/Bevoelkerungskontrolle.pdf) (http://www.verbraucherselbstschutz.de/files/pdf/vogel/Bevoelkerungskontrolle.pdf) dar. Die [technischen Voraussetzungen sind globaler](http://www.verbraucherselbstschutz.de/files/pdf/vogel/Vernetzung.pdf) (http://www.verbraucherselbstschutz.de/files/pdf/vogel/Vernetzung.pdf) als von jedem vorstellbar.

Was sagen Experten dazu?

Auch in diesem Zusammenhang darf davon ausgegangen werden, daß heute die meisten Öffentlichen Einrichtungen, die in der Presse zitiert werden, entweder käuflich sind, oder zumindest keine unabhängige Tiefenforschung betreiben. Genau wie in der Presse, zitiert man sich gegenseitig und nimmt veröffentlichte Aussagen renommierter Institute für bare Münze. So ist es leicht, über eine "seriöse Aufmachung" Übergeordnete politische und Ökonomische Ziele einflußreicher Kreise umzusetzen. Die Vogelgrippe ist ein herausragendes Beispiel dafür.

Unter dem Deckmantel des Schutzes der Bürger laufen Maßnahmen, die genau das Gegenteil bewirken. Die Grundlagen dafür sollen in einem langfristigen Programm zur Reduzierung der Weltbevölkerung liegen, das auch von der WHO bestätigt sein soll und vor dem Einsatz bakteriologischer Schadstoffe (Waffen) nicht zurückschreckt. Daneben werden die Maßnahmen durch knallharte Ökonomische Interessen der Pharmaindustrie (insbesondere durch Aktienbeteiligung des Verteidigungsministers der USA, Rumsfeld) sowie der Bundesregierung (man denke an das Rentenproblem) gestützt.

Die Durchsetzbarkeit der Maßnahmen ist dann in der Bevölkerung um so größer, je unglaublicher der Verfahrensweg ist. So rechnen die Verantwortlichen damit, daß auch diese Kampagne einen ähnlichen Erfolg haben wird, wie die ["Spanische Grippe" 1918](http://www.verbraucherselbstschutz.de/home.jsp?node_id=2005292205011146143) (http://www.verbraucherselbstschutz.de/home.jsp?node_id=2005292205011146143), an der weltweit 20.000.000 Menschen starben.

Was sagen emsige Forscher, die nicht vom Staat bezahlt werden?

Hier eine Zusammenfassung der wichtigsten Erkenntnisse aus einer Vielzahl von Informationen:

- Viren, die den Menschen schädigen, sind [zu keiner Zeit wissenschaftlich sauber nachgewiesen](http://www.klein-klein-verlag.de/pdf/Lanka1.pdf) (http://www.klein-klein-verlag.de/pdf/Lanka1.pdf) worden. Auch eine Dokumentation eines Virus, der Vögel schädigt, konnte [bisher von keiner Stelle](http://www.faktuell.de/Hintergrund/Background377.shtml) (http://www.faktuell.de/Hintergrund/Background377.shtml) beigebracht werden. Zum Nachweis werden unzulässige "Stellvertreterverfahren" herangezogen, die manipulierbar sind. ([Dr.Lanka, Mikrobiologe - http://www.klein-klein-verlag.de](http://www.klein-klein-verlag.de)) Das [erste Virus](http://www.verbraucherselbstschutz.de/files/pdf/vogel/Vogelgrippe1-klein-060226.pdf) (http://www.verbraucherselbstschutz.de/files/pdf/vogel/Vogelgrippe1-klein-060226.pdf) wurde in Meeresalgen nachgewiesen, völlig unschädlich.
- Die im Vergleich herangezogenen Todesfälle 1918 waren in Wirklichkeit Impfschäden, ohne jede Ansteckung, ohne echte virale Ursachen. Berichte und Bücher liegen vor, werden jedoch verschwiegen.
- Der Tod von Vögeln zu dieser Jahreszeit ist so normal wie die steigende Sterberate von Menschen in bestimmten Monaten. Für die besondere Häufigkeit toter Vögel auf Rügen steht die [Insel Riems](http://www.verbraucherselbstschutz.de/files/pdf/vogel/Riems-Vogelgrippe.pdf) (http://www.verbraucherselbstschutz.de/files/pdf/vogel/Riems-Vogelgrippe.pdf) in Verdacht, auf der Vogelversuche durch die Pharmaindustrie erfolgen (Betreten verboten).
- Für die Beseitigung toter Vögel, egal mit welcher Todesursache, sind Schutzanzüge nicht notwendig. (Tierärzte)
- Es gibt keinen ausreichenden Nachweis, daß [TAMIFLU gegen Grippe](http://www.verbraucherselbstschutz.de/files/pdf/vogel/Tamiflu-biz-2005.pdf) (http://www.verbraucherselbstschutz.de/files/pdf/vogel/Tamiflu-biz-2005.pdf) wirksam ist, zumal sog. "virale Effekte" ohnehin mit Viren nichts zu tun haben.
- An [TAMIFLU](http://www.verbraucherselbstschutz.de/files/pdf/vogel/Tamiflu-Absatz.pdf) (http://www.verbraucherselbstschutz.de/files/pdf/vogel/Tamiflu-Absatz.pdf) verdiente Rumsfeld bereits über eine Million Dollar, die Aktie steigt ständig.
- Nach wie vor ist die Pharmaindustrie aktienorientiert an Kranken mehr als an Gesunden interessiert. Hinzu kommt das Interesse des Staates gemeinsam mit Kranken- und Rentenversicherungen an der Lösung des Rentenproblems, das ein stärkeres Ableben begünstigt.
- TAMIFLU wurde als [niederintensiv radioaktiv](http://www.verbraucherselbstschutz.de/files/pdf/vogel/Tamiflu-biz-2005.pdf) (http://www.verbraucherselbstschutz.de/files/pdf/vogel/Tamiflu-biz-2005.pdf) eingestuft. Die Einnahme belastet den Körper und trägt damit zur Schädigung des Immunsystems bei. Selbst die Produzenten schließen Todesfälle nicht aus.

Jeder Bürger hat die Wahl:

- Den Öffentlichen Medien nach wie vor Glauben zu schenken und sich durch die Impfung einem außerordentlichen Risiko auszusetzen: Tod infolge, schwer oder leicht krank in Folge, in jedem Fall erheblich negativ beeinträchtigt in der Lebenslust, zumeist depressiv, im Extremfall kaum noch lebenswillig. Radioaktivität ist die exakte Rückwärtsentwicklung des Lebens.
- Sich der "Zwangsimpfung" zu [verweigern](http://www.verbraucherselbstschutz.de/files/pdf/vogel/Petitionsaufruf-hpt.pdf) (http://www.verbraucherselbstschutz.de/files/pdf/vogel/Petitionsaufruf-hpt.pdf). Das Problem

besteht darin, daß der Bürger persönlich vorher angemessen seine Verweigerung zum Ausdruck bringen muß. [Hinz-Depesche-33](http://www.verbraucherselbstschutz.de/files/pdf/hinz-depesche-33.pdf) (<http://www.verbraucherselbstschutz.de/files/pdf/hinz-depesche-33.pdf>)

Es ist nicht ausgeschlossen, daß durch eine bereits geplante Medienkampagne ein "Notstandsgesetz" verabschiedet werden soll, das der Pharmaindustrie den [willkürlichen Zugriff auf invasive Maßnahmen](http://www.verbraucherselbstschutz.de/files/pdf/vogel/Wirkungen-von-Tamiflu.pdf) (<http://www.verbraucherselbstschutz.de/files/pdf/vogel/Wirkungen-von-Tamiflu.pdf>) bei allen Bürgern erlaubt.

Allein eine beschleunigte Aufklärung der Bevölkerung über die Hintergründe und Folgen kann noch einen Teil der Bevölkerung schützen. **Nehmen Sie bitte auch IHRE Verantwortung wahr**, in Ihrem eigenen, wie im Interesse Ihrer Patienten, Freunde und Bekannten.

In der Schweiz wurde folgende zur Vorlage beim Arzt empfohlen:

[Impfbescheinigung](http://www.verbraucherselbstschutz.de/files/pdf/vogel/Impfbescheinigung.pdf) (<http://www.verbraucherselbstschutz.de/files/pdf/vogel/Impfbescheinigung.pdf>)

[Mehr zur Vogelgrippe](http://www.verbraucherselbstschutz.de/home.jsp?node_id=2006055165126915183&search=Vogelgrippe) (http://www.verbraucherselbstschutz.de/home.jsp?node_id=2006055165126915183&search=Vogelgrippe)

NEU: www.vitalshopsuche.de - SUCHMACHINE - für Angebote und medizinische Gebrauchtgeräte

● Mit freundlichen Grüßen

Dr. Harald Grünert

[Heilnetz-Institut](http://www.heilnetz-institut.de)

Uhrigstr. 15, 04159 Leipzig

Tel.: 0341 / 911 911 1

Fax: 0341 / 912 80 09

info@heilnetzinstitut.de

Impfbescheinigung Ärztliche Impferklärung

Ich, der unterzeichnende Arzt, erkläre verbindlich, dass der Impfstoff.....

Name des Herstellers.....

Als Vorbeugung gegen folgende Erkrankung(en).....

gegeben und aus folgenden Inhaltsstoffen besteht:.....

Und dass der Impfstoff frei von Verschmutzungen irgendwelcher Art ist.

Diesen Impfstoff verabreiche ich heute an:

Vorname.....

Name.....

PLZ, Wohnort.....

Alter (Jahre, Monate).....

Zum Zeitpunkt der Impfung war der zu Impfende gesund, wovon ich mich durch eine ausführliche Untersuchung überzeugt habe. Ich versichere, dass er vor der Impfung keinerlei Krämpfe oder sonstige neurologische Störungen oder Allergien hatte.

Ich versichere, dass der verabreichte Impfstoff völlig ungefährlich für das Leben und die Gesundheit des Geimpften ist und keine direkten oder indirekten Schäden oder Folgekrankheiten verursachen wird, wie beispielsweise Lähmungen, Gehirnschäden, Blindheit, Tuberkulose, Krebs an der Impfstelle oder anderen Orten, Nierenschäden, Leberentzündungen, Diabetes, usw., mit oder ohne Todesfolge.

Ich versichere weiter, dass der verabreichte ImpfstoffJahre lang die Krankheit verhütet, gegen die er gegeben wird. Sollte die Krankheit, gegen die geimpft wurde, dennoch in dieser Zeit auftreten, so werde ich dafür freiwillig und ohne vorherigen gerichtlichen Prozess vollumfänglich für den entstandenen Schaden aufkommen. Wenn irgendein physischer oder psychischer Schaden durch die heutige Impfung entsteht, verpflichte ich mich, dem Opfer oder dessen Familie oder Angehörigen ebenfalls ohne jegliche Verzögerung oder Anrufung eines Gerichts, vollumfänglich für den Schaden aufzukommen.

Vor der Impfung wurden der zu Impfende oder dessen Verantwortliche wie Eltern, Vormund, usw. genauestens über die Zusammensetzung des Impfstoffes, alle möglichen Nebenwirkungen (unter Aushändigung des zum Impfstoff gehörenden Beipackzettels) informiert.

....., den

.....
(Name und rechtsverbindliche Unterschrift des Arztes) (Stempel)